

# **„Es ist ein weites Feld“**

Festschrift für Michael Bringmann  
zum 65. Geburtstag

Kunsthistorische Beiträge  
von Kollegen, Freunden und Schülern

Herausgegeben von  
Martina Bergmann-Gaadt, Petra Grimbach,  
Sylvia Laun und Klaus T. Weber

Shaker Verlag  
Aachen 2005

### **Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Redaktion: Martina Bergmann-Gaadt, Sylvia Laun, Klaus T. Weber  
Textarbeiten: Martina Granaß; Textbearbeitung: Klaus T. Weber  
Fotographische Arbeiten: Bettina Dreis, Martina Gräwe, André Tschepe

Copyright Shaker Verlag 2005

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 3-8322-4659-2

ISSN 0946-395X

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen  
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9  
Internet: [www.shaker.de](http://www.shaker.de) • eMail: [info@shaker.de](mailto:info@shaker.de)

## Kurztext Festschrift Michael Bringmann

In der Festschrift für Michel Bringmann „Es ist ein weites Feld“ haben seine Schüler, Kollegen und Freunde unterschiedliche Beiträge aus Ihren Forschungsbereichen vom Mittelalter bis in die Neuzeit geleistet. Nahezu drei Jahrzehnte war Prof. Bringmann am Institut für Kunstgeschichte der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz tätig. Seine Forschungsschwerpunkte sind die Architektur des 19. Jahrhunderts, sowie die Bildkünste mit Beginn der Neuzeit als auch Fragen und Methoden der Kunstkritik. Im Anhang befindet sich eine vollständige Publikationsliste der Schriften Michel Bringmanns.